

„Wer den Dichter will verstehen, muss in Dichters Lande gehen“

(Johann Wolfgang von Goethe)



Bad Bertrichs Gäste genießen einen großen Vorzug, wenn sie die Dichterin Clara Viebig „verstehen“ wollen. Sie müssen nämlich nicht erst „in Dichters Lande gehen“, sie sind sozusagen immer noch da, nämlich an dem Ort, wo ein bedeutender Teil des Viebigischen Werkes entstanden ist. (Univ.-Prof. Dr. Hermann Gelhaus, Universität Trier)

Clara Viebig gehörte Anfang des 20. Jahrhunderts zu den meistgelesenen deutschen Autoren, verbrachte regelmäßig ihre Sommerfrische in Bad Bertrich und verewigte die Region in vielen ihrer Novellen. Sie würde 2010 übrigens ihren 150. Geburtstag feiern.

Video:

[Clara Viebig und Filmmuseum Bad Bertrich](#)

Aktuelles Festprogramm und weitere Informationen:

www.clara-viebig-gesellschaft.de

Daten und Fakten

[zum Download](#)

Clara-Viebig-Gesellschaft

Am 31. Juli 1992 wurde Clara Viebig zu Ehren in Bad Bertrich die Clara-Viebig-Gesellschaft gegründet.

Ziele der Gesellschaft sind das literarische Erbe der Dichterin zu erhalten, die Werke und Hintergründe zu erforschen, ihre Werke der Öffentlichkeit wieder zugänglich zu machen. Im Clara-Viebig-Saal Bad Bertrich finden Sie eine Dauerausstellung mit 10 Tafeln, die Leben und Werk der großen Dichterin eindrucksvoll darstellen. Seit 1992 führt die Gesellschaft auch die Bad Bertricher Literaturtage durch.

2008 eröffnete die Gesellschaft den Clara-Viebig-Pavillon in Bad Bertrich (Kurfürstenstraße 21). Hier befindet sich die Ausstellung „Lebenswelten-Arbeitswelten“ – eine Sammlung von originalen Briefen, Fotos, Bücher in zahlreichen Ausgaben, Presseartikeln, Sekundärliteratur und das Archiv.

Öffnungszeiten und Führungen:

Der Clara-Viebig-Pavillon hat jeden Freitag 15:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen:

www.clara-viebig-gesellschaft.de